

DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Gemeindeamt Hohenzell

eingelang

An Gemeinde Hohenzell Hofmark 11 4921 Hohenzell

O266

Ried, am 11.05.2021

Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung, Auftrag Nr. 29828
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL
Anlagen-ID:	12091024
Versorgungsumfang:	Kommunale Wasserversorgung
Art des Wasserspenders:	Kommunale Wasserversorgung

Inspektionsbericht

Nr. 29828 zu Probe Protokoll-Nr: 211082,211083,211084,211085,211086,211087,211671,211672 und Lokalaugenschein Nr: 25531

Gutachterliche Feststellungen aufgrund der durchgeführten Analysen und Vor-Ort-Erhebungen:

Die Wasserversorgungsanlage befindet sich auf Basis des Lokalaugenscheins und der Vor-Ort-Erhebungen in ordnungsgemäßem Zustand.

Das Ergebnis der Laboruntersuchungen weist - soweit untersucht - weitgehend keine Überschreitungen der Parameterwerte gemäß Trinkwasserverordnung BGBI. II 304/2001 (in der gültigen Fassung) auf. Der Wert für Nickel war erhöht. Bei der Kontrollprobe wurde bei der Entnahmestelle Brunnen wiederum Nickel festgestellt allerdings unter dem Parameterwert. Beim Zulauf in den Hochbehälter (Brunnensteuerung 100% Brunnen Plöck 1 Hr. Spitzlinger) liegt die Nickelkonzentration unter der Bestimmungsgrenze. Es wird empfohlen die Entnahmearmatur im Brunnenschacht zu tauschen.

Die geringfügige Erhöhung des Wertes für Eisen/Mangan beim Brunnen 3 bzw. Mangan beim Brunnen 2 kann toleriert werden da der Indikatorwert in der Netzprobe eingehalten wird.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

MMag, Franz Zwingler

Inspektionsstellenleiter Prüfstellenleiter Stv. Autorisierter Gutachter nach §73 LMSVG



DR. MED. MILO HALABI

MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Lokalaugenschein

Nr. 25531



Anlage:	Wasserversorgu	ing, Hofmark 11, 4921	HOHENZELL
Begutachtetes Objekt:			
Auftraggeber:	Gemeinde Hohen	zell , Hofmark 11, 4921 l	Hohenzell
Durchgeführt am:			Herr Peter Zwingler / Institut
Auftrag:	Trinkwasserunters	suchung, Auftrag Nr. 298	328

Anlagenbeschreibung: Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 1 liegt im Waldgebiet Zainet. Der Vorschacht ist 3 m tief mit Betonschachtringen ausgeführt und ragt 25-40 cm über das umgebende Erdniveau heraus. Der Boden des Schachtes ist betoniert. Der Brunnenkopf ist mittels Flansch verschlossen und ein Belüftungsrohr ist vorhanden. Die seitlichen Rohrdurchführungen und Stoßkanten der Brunnenschachtringe sind abgedichtet. Das Wasser wird mittels Unterwasserpumpe gefördert. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht. Die Abdeckung des Schachtes erfolgt mit einem aufbetonierten, ungeteilten Betondeckel mit versperrbarem Metalleinstieg mit Belüftungspilz und Insektengitter.

> Der Bohrbrunnen Plöck 2 liegt wenige Meter oberhalb des Brunnen Plöck 1. Der 80 m tiefe Bohrbrunnen Plöck 2 ist in gleicher Bauweise wie Brunnen Plöck 1 ausgeführt. Der Vorschacht ist 2,4 m tief und das Überniveau zur Umgebung beträgt 40 cm.

Der Hochbehälter Hohenzell/Plöck befindet sich 400 m vom Brunnen entfernt. Er besteht aus 2 je 150 m³ fassenden Edelstahlwannen mit Belüftung. Im Hochbehälter befinden sich Drucksteigerungspumpen.

Der Bohrbrunnen Roith liegt im Waldgebiet Ortschaft Roith und fördert direkt ins Netz. Der Vorschacht ist 3 m tief und weist ein Überniveau von 25 cm auf. Der Brunnenkopf ist meit einem Flansch verschraubt. Der Boden ist mit Kondenswasser feucht.

Es werden die Gemeinden Hohenzell, Tumeltsham und Peterskirchen versorgt. Die direkte Umgebung des Brunnens ist landwirtschaftlich genutztes Gebiet. Z.T. wird Wasser der Wasserversorgungsanlage Eberschwang bezogen.

Zusätzliche Anmerkungen:

Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und förderungsanlage verhindert jegliche Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich. Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird. Es wird keine Wasseraufbereitung betrieben.

Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet. Über die Eigenkontrolle werden Aufzeichnungen geführt.

Angewandte Methode: ÖNORM M5874

Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.



Auslauf Brunnen Plöck 1

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211082

Entnahmestelle:



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , F	lofmark 11, 4921 Hohenze			
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung, Hof	mark 11, 4921 HOHENZEL	L		
Entnahmestelle Nr:	01	Protokoll Nr:	211082		
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut		
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021		
Ende Analyse am:	25.März 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung		
Untersuchungsumfang	: Volluntersuchung -	olluntersuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon			
Witterung:	wechselhaft	vechselhaft			

Misch- oder Wechselwasser	8	nein
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	t beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserb	peschaffenheit zu:	ja
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck	k a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		9,1	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	5	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	2	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 16266

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

- #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

^{*} KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

^{***} Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

^{****} Nicht akkreditierte Methode



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211082



Entnahmestelle: A		Auslauf I	Auslauf Brunnen Plöck 1			
Auftraggeber:	Gemeinde	e Hohenzell , F	lofmark 11, 4921 Hohenze	ell		
Anlagenbezeichnung:			mark 11, 4921 HOHENZEI			
Entnahmestelle Nr:	01		Protokoll Nr:	211082		
Entnommen am:	22.M	lärz 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut		
Eingegangen am:	22.M	lärz 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021		
Ende Analyse am:	27.A	pril 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung		
Untersuchungsumfang	Vollu	intersuchung -	rsuchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon			
Witterung:		nselhaft				

Misch- oder Wechselwasser		nein	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	it beim Verbraucher zu:	nein	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserl	beschaffenheit zu;	ia	
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine		
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISQ 5667-5:2015		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Tetrachlorethen	µg/l		< 0,3	DIN 38407-39 ~
Trichlormethan/Chloroform	µg/l		< 0,3	DIN 38407-43~
Tribrommethan/Bromoform	µg/l	111	< 0,3	EN ISO 10301 ~
Bromdichlormethan	µg/l		< 0,3	DIN 38407-43~
Dibromchlormethan	µg/l		< 0,3	DIN 38407-43~
Trichlorethen	µд∕І		< 0,3	DIN 38407-39 ~
Benzo(b)fluoranthen	µg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Benzo(k)fluoranthen	µg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Benzo(ghi)perylen	µg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Inden(1,2,3-cd)pyren	μg/l	11.0	< 0,005	DIN 38407-39 ~
2,6 Dichlorbenzamid	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chloridazon-desphenyl (B)	μg/l	3,0	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chloridazon-methyl- desphenyl (B-1)	µg/l	3,0	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chlorthalonil-Sulfonsäure (Chlorthalonilamidsulfonsäur e R 417888)	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35~
Metazachlorsäure (BH 479- 4)	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Metazachlorsulfonsäure (BH 479-8)	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Metolachlorsäure (OA, CGA 351916, CGA 51202)	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Metolachlorsulfonsäure CGA 380168/354743)	μg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	ha\I	3,00	< 0,03	ISO 21458 ~
Metolachlor-NOA 413173	µg/l	0,3	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Spektrales Absorptionsmaß ei 436 nm	m-l	0,5	< 0,1	DIN 38 404-3*
rübung 1	NTU		0,17	DIN EN ISO 7027 *
1etribuzin-Desamino	µg/l	0,30	< 0,03	DIN 38407-36



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Flufenacet-Sulfonsäure	µg/l	1,00	< 0,03	DIN 38507-35 ~
(Flufenacet ESA, FOE	1 37	_,00	7 0/05	DIN 36307-33 10
Sulfonsäure, M2)				4
N,N-Dimethylsulfamid	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Wasserstoffionenkonzent,	pH	6,5-9,5	7,7	ÖNORM EN ISO 10523
(vor Ort)	Pii	0,5 5,5	///	ONORM EN 150 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei	μS/cm	2500	402	DIN 5N 27000 4000
20°C (vor Ort)	рэ/стт	2300	403	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	27	2.00	DIN DO LOG TO
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH		3,99	DIN 38409-7 *
Carbonathärte	°dH		11,2	DIN 38409-6 *
Hydrogencarbonat		1999	11,2	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit	mg/l		243	DIN 38409-7 *
	mg/l	5	<0,50	ÖNORM EN ISO 8467
Permanganatindex O2				
Ammonium	mg/l	0,5	<0,05	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	<0,016	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	8,0	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	3,5	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,34	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	18,1	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	65	DIN EN ISO 14911 *
Bor	mg/l	1,0	< 0,05	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Fluorid	mg/l	1,5	< 0,15	DIN EN ISO 10304-1 ~
Chlorid	mg/l	200	7,4	DIN EN ISO 10304-1 *
Bromat	mg/l	0,01	< 0,003	ÖNORM EN ISO 15061 ~
Cyanid, gesamt	µg/l	50	< 10	ÖNORM M 6287 ~
Sulfat	mg/l	250	25	DIN EN ISO 10304-1 *
Aluminium	mg/l	0,2	< 0,05	ÖNORM EN ISO 11885 ~
Antimon	µg/l	5,0	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Arsen	µg/l	10	< 2	
Blei	рд/!	10		ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Cadmium	µg/l	5,0	2,4	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Chrom	µg/l	50	< 1	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Eisen			< 5	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Kupfer	mg/l	0,2	<0,020	DIN 38406-1
	mg/l	2,0	0,024	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Mangan Nickel	mg/l	0,05	0,035	DIN 38406-2
	μg/l	20	34	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Quecksilber	µg/l	1,0	< 0,2	EN ISO 17294-2 ~
Selen	μg/l	10	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Uran	μg/l	15	1,05	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Benzol	µg/l	1,0	< 0,3	DIN 38407-43 ~
Summe PAK gemäß TWV	µg/l	0,10	< 0,1	DIN 38407-39 ~
Benzo(a)pyren	µg/l	0,010	< 0,003	DIN 38407-39 ~
Summe Trihalomethane	µg/l	30	< 0,3	DIN 38407-43 ~
1,2-Dichlorethan	µg/l	3,0	< 0,2	DIN 38407-43 ~
SummeTetrachlorethen und	µg/l	10	< 0,3	DIN 38407-43 ~
Trichlorethen				= 11. 55 (57 (5)
Summe Pestizide	µg/l	0,50	0	Berechnet (> BG)
(2,4-Dichlorphenoxy)-	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
essigsäure(2,4-D)	F-31 ·	0,10	7 0,03	DIN 30407-35 ~
einschließlich ihrer Salze				
und Ester		10		.103
2-(2,4-Dichlorphenoxy)-	ua/l	0.10	40.00	Day and an analysis
propionsäure (Dichlorprop,	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
2,4-DP) einschließlich ihrer	1			
Salze und Ester				v V
Jaize unu Ester				



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

2-Amino-4-methoxy-6- methyl-1,3,5-triazin (CGA 150829)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol (TPC)	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Alachlor	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Aldrin	μg/l	0,030	< 0,009	DIN 38407-36 ~
Atrazin	μg/l	0,10	< 0,009	
Azoxystrobin	µg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Bentazon	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Bromacil	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Chloridazon	µg/l	0,1		DIN 38407-36 ~
Clopyralid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Clothianidin	µg/l	0,1	< 0,03 < 0,03	DIN 38407-35 ~
Desethylatrazin	µg/l	0,10		DIN 38407-36 ~
Desethyl-desisopropyl-	µg/I		< 0,03	DIN 38407-36 ~
atrazin		0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin-Desethyl (Desethylterbuthylazin)	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Desisopropylatrazin	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Dicamba	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dieldrin	µg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Dimethachlor	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Dimethachlor-CGA 369873	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethachlor-CGA 373464	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethachlorsäure (CGA 50266)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethachlorsulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethenamid-P	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Diuron	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Ethofumesat	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Flufenacet	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Gluphosinat	µg/l	0,10	< 0,03	ISO 21458 ~
Glyphosat	ha\l	0,10	< 0,03	ISO 21458 ~
Heptachlor	µg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Heptachlorepoxid	μg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Hexazinon	hg/l	0,1	< 0,009	
midacloprid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Iodsulfuron-methyl	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Isoproturon	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
(soproturon-Desmethyl	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
(4-Chlor-2-methylphenoxy)- essigsäure (MCPA) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~ DIN 38407-35 ~
4-(4-Chlor-2- methylphenoxy)- puttersäure (MCPB) einschließlich ihrer Salze	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
nd Ester -(4-Chlor-2- nethylphenoxy)- ropionsäure (Mecoprop, ICPP) einschließlich ihrer falze und Ester	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Mesosulfuron-methyl	µg/l	0,1		



DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Metalaxyl-M	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metamitron	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metazachlor	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metolachlor	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metribuzin	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metsulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Nicosulfuron	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Pethoxamid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propazin	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propazin-2-Hydroxy (2- Hydroxy-propazin)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propiconazol	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Simazin	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin-2-Hydroxy (2- Hydroxy-terbuthylazin)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin-2-Hydroxy- Desethyl (Desethyl-2- hydroxy-terbuthalyzin)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thiacloprid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thiamethoxam	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thifensulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tolylfluanid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tribenuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Triclopyr	µg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Triflusulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tritosulfuron	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Acrylamid	µg/l	0,10	< 0,1	DIN EN 38413-6*
Epichlorhydrin	µg/l	0,10	< 0,1	DIN EN 14207*
Vinylchlorid	µg/l	0,50	< 0,15	DIN 38407-43~

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



Auslauf Brunnen Plöck 2

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211083

Entnahmestelle:



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell, F	lofmark 11, 4921 Hohenze	
Anlagenbezeichnung:		mark 11, 4921 HOHENZEL	
Entnahmestelle Nr:	02	Protokoll Nr:	211083
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021
Ende Analyse am:	25.März 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang	Mindestuntersuchu	ing	
Witterung:	wechselhaft		

Misch- oder Wechselwasser	nein	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	nein	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		ia
Wasseraufbereitungsverfahren: keine		Ju
Probenahmeverfahren: ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a		veck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		10,2	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	311311111111111111111111111111111111111
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	7	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmeplane umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

#) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GMbH

Auslauf Brunnen Plöck 2

DR. MED. MILO HALABI
MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211083



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , F	einde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell					
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung, Hof	mark 11, 4921 HOHENZEL	LL				
Entnahmestelle Nr:	02	Protokoll Nr:	211083				
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut				
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021				
Ende Analyse am: 06.April 2021		Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung				
Untersuchungsumfang	: Mindestuntersuchu	ing	1 220.00.79				
Witterung: wechselhaft							

Misch- oder Wechselwasser	nein	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	nein	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		ia
Wasseraufbereitungsverfahren: keine		
Probenahmeverfahren: ÖNORM ISO 5667-5:2015		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort)	рН	6,5-9,5	7,8	ÖNORM EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	μS/cm	2500	380	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3,81	DIN 38409-7 *
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH		12,6	DIN 38409-6 *
Carbonathärte	°dH		10,7	DIN 38409-7 *
Hydrogencarbonat	mg/l	74	232	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit Permanganatindex O2	mg/l	5	<0,50	ÖNORM EN ISO 8467
Ammonium	mg/l	0,5	0,21	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	<0,016	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	< 1	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	3,7	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,49	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	17,9	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	61	DIN EN ISO 14911 *
Eisen	mg/l	0,2	0,056	DIN 38406-1
Mangan	mg/l	0,05	0,063	DIN 38406-2
Chlorid	mg/l	200	4,2	DIN EN ISO 10304-1 *
Sulfat	mg/l	250	31	DIN EN ISO 10304-1 *

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211084



Entnahmestelle: Au		Auslauf \	Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule		
Auftraggeber: Gemeinde Hohenzell			Hofmark 11, 4921 Hohenze	:11	
Anlagenbezeichnung:			mark 11, 4921 HOHENZEI		
Entnahmestelle Nr:	03		Protokoll Nr:	211084	
Entnommen am:	22.N	lärz 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut	
Eingegangen am:	22.M	lärz 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021	
Ende Analyse am: 25		lärz 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung	
Untersuchungsumfang: Bakteriologie o Witterung: wechselhaft		eriologie ohne	Ammonium u. pH	1	
		nselhaft			

Misch- oder Wechselwasser	ja		
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ja		
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		nein	
Wasseraufbereitungsverfahren:			
Probenahmeverfahren: ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a		weck a	

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		8,1	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	100 A	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

* KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

*** Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

**** Nicht akkreditierte Methode

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

- #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

stst Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211084



Entnahmestelle:		Auslauf \	Auslauf WC, Knittlersiedlung Schmetterlingsschule		
			lofmark 11, 4921 Hohenze	21	
Anlagenbezeichnung:			mark 11, 4921 HOHENZEL		
Entnahmestelle Nr:	03	11-	Protokoll Nr:	211084	
Entnommen am:	22.Mä	irz 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut	
Eingegangen am:	22.Må	irz 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021	
Ende Analyse am: 22.		irz 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung	
Untersuchungsumfang: Bakteriologie		riologie ohne	Ammonium u. pH		
Witterung: wechselhaft					

Misch- oder Wechselwasser	ia	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ia	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		nein
Wasseraufbereitungsverfahren:		
Probenahmeverfahren: ÖNORM ISO 5667-5:2015		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Elektrische Leitfähigkeit bei	μS/cm	2500	360	DIN EN 27888:1993
20°C (vor Ort)				3 3 3 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211085

Entnahmestelle:



Auftraggeber: Gemeinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell Anlagenbezeichnung: Wasserversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL Entnahmestelle Nr: 04 211085 Protokoll Nr: Entnommen am: 22.März 2021 Entnommen durch: Herr Peter Zwingler / Institut 22.März 2021 22.März 2021 Eingegangen am: Beginn Analyse:

Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle

Ende Analyse am:	25.März 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung
Untersuchungsumfang:	Bakteriologie ohne Amr	monium u. pH	
Witterung:	wechselhaft		

Misch- oder Wechselwasser	ja	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ja	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zwe	eck a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		8,0	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	8	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	1	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

- #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

^{*} KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

^{***} Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

^{****} Nicht akkreditierte Methode



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GMbH

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211085



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , I	Hofmark 11, 4921 Hohenze	ell		
Anlagenbezeichnung:		mark 11, 4921 HOHENZEI			
Entnahmestelle Nr:	04	Protokoll Nr:	211085		
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut		
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021		
Ende Analyse am:	22.März 2021	Auftrag: Trinkwasseruntersuchung			
Untersuchungsumfang	: Bakteriologie ohne	Ammonium u. pH			
Witterung:	wechselhaft				

Auslauf Feuerwehrhaus Emprechting, Fahrzeughalle

Misch- oder Wechselwasser	1a	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ia	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		nein
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015	

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	μS/cm	2500	329	DIN EN 27888:1993

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211086

Entnahmestelle:



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , H	lofmark 11, 4921 Hohenze			
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung, Hof	mark 11, 4921 HOHENZEI	LL		
Entnahmestelle Nr:	05	Protokoll Nr:	211086		
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut		
Eingegangen am:	egangen am: 22.März 2021 E		22.März 2021		
Ende Analyse am:	25.März 2021	rz 2021 Auftrag: Trinkwasseruntersuchung			
Untersuchungsumfang	Volluntersuchung -	ohne Richtdosis/Tritium/R			
Witterung:	wechselhaft				

Auslauf Teeküche Gemeindeamt

Misch- oder Wechselwasser	ja		
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ja		
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		nein	
Wasseraufbereitungsverfahren:	asseraufbereitungsverfahren: keine		
Probenahmeverfahren:	verfahren: ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zweck a		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		8,8	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	8	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000
Pseudomonas aeruginosa	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ÖNORM EN ISO 16266

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

- #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

^{*} KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

^{***} Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

^{****} Nicht akkreditierte Methode



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211086



Entnahmestelle: Auslauf		Teeküche Gemeindea	amt		
Auftraggeber:	Gemeinde I	lohenzell , I	Hofmark 11, 4921 Hohenze	11	
Anlagenbezeichnung:		rversorgung, Hofmark 11, 4921 HOHENZELL			
Entnahmestelle Nr:	05		Protokoll Nr:	211086	
Entnommen am:	22.Mär	z 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut	
Eingegangen am:	22.Mär	z 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021	
Ende Analyse am: 27.April 20		il 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung	
Untersuchungsumfang	Vollunt	ersuchung -	uchung - ohne Richtdosis/Tritium/Radon		
Witterung:	litterung: wechselhaft				

Misch- oder Wechselwasser		ia
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	ia	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		Ja
Wasseraufbereitungsverfahren: keine		nein
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5;2015	

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Metolachlor-NOA 413173	µg/l	0,3	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Tetrachlorethen	µg/l		< 0,3	DIN 38407-39 ~
Trichlormethan/Chloroform	μg/l		< 0,3	DIN 38407-43~
Tribrommethan/Bromoform	µg/l		< 0,3	EN ISO 10301 ~
Bromdichlormethan	µg/l	120	< 0,3	DIN 38407-43~
Dibromchlormethan	µg/l	100	< 0,3	DIN 38407-43~
Trichlorethen	µg/l	10.11	< 0,3	DIN 38407-39 ~
Benzo(b)fluoranthen	µg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Benzo(k)fluoranthen	µg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Benzo(ghi)perylen	μg/l		< 0,005	DIN 38407-39 ~
Inden(1,2,3-cd)pyren	рд/І		< 0,005	DIN 38407-39 ~
2,6 Dichlorbenzamid	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chloridazon-desphenyl (B)	µg/l	3,0	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chloridazon-methyl-	µg/l	3,0	< 0,03	DIN 38407-36 ~
desphenyl (B-1)	, 5.	21	10,05	DIN 30407-30 N
Chlorthalonil-Sulfonsäure	рд/І	3,00	< 0,03	DIN 38407-35~
(Chlorthalonilamidsulfonsäur		-		DIN 38407-33%
e R 417888)				
Metazachlorsäure (BH 479-	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
4)		,		DIN 30407-33 10
Metazachlorsulfonsäure (BH	µg/I	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
479-8)				DIN 30407-33 %
Metolachlorsäure (OA, CGA	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35 ~
351916, CGA 51202)	, 5,	1,77	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	DIN 36407-33 %
Metolachlorsulfonsäure	µg/l	3,00	< 0,03	DIN 38407-35
(CGA 380168/354743)		1,11		DIN 20407-22
Aminomethylphosphonsäure	µg/l	3,00	< 0,03	ISO 21458 ~
(AMPA)	. 5.	11.5		130 21430 ~
Spektrales Absorptionsmaß	m-l	0,5	< 0,1	DIN 38 404-3*
pei 436 nm		ST		DIN 20 404-2"
rübung 1	NTU		0,147	DIN EN ISO 7027 *
1etribuzin-Desamino	µg/l	0,30	< 0,03	DIN 28407-36
	1. 3/	5,00	7 0,03	DIN 30407-36



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Flufenacet-Sulfonsäure	μg/l	1,00	< 0,03	DIN 38507-35 ~
(Flufenacet ESA, FOE				
Sulfonsäure, M2)				
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort)	рН	6,5-9,5	7,8	ÖNORM EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	μS/cm	2500	370	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	(4).	3,71	DIN 38409-7 *
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH	H-1	10,4	DIN 38409-6 *
Carbonathärte	°dH		10,4	DIN 38409-7 *
Hydrogencarbonat	mg/!	3 /	226	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit	mg/l	5	0,51	ÖNORM EN ISO 8467
Permanganatindex O2				
Ammonium	mg/l	0,5	<0,05	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	<0,016	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	2,6	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	3,9	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,44	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	17,4	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	60	DIN EN ISO 14911 *
Bor	mg/l	1,0	< 0,05	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Fluorid	mg/l	1,5	< 0,15	DIN EN ISO 10304-1 ~
Chlorid	mg/l	200	4,8	DIN EN ISO 10304-1 *
Bromat	mg/l	0,01	< 0,003	ÖNORM EN ISO 15061 ~
Cyanid, gesamt	µg/l	50	< 10	ÖNORM M 6287 ~
Sulfat		250	28	
Aluminium	mg/l			DIN EN ISO 10304-1 *
	mg/l	0,2	< 0,05	ÖNORM EN ISO 11885 ~
Antimon	µg/l	5,0	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Arsen Blei	µg/l	10	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
	µg/l	10	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Cadmium	μg/l	5,0	< 1	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Chrom	µg/l	50	< 5	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Eisen	mg/l	0,2	<0,020	DIN 38406-1
Kupfer	mg/l	2,0	0,011	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Mangan	mg/l	0,05	0,033	DIN 38406-2
Nickel	μg/l	20	< 5	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Quecksilber	µg/l	1,0	< 0,2	EN ISO 17294-2 ~
Selen	µg/l	10	< 2	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Uran	µg/l	15	< 1	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~
Benzol	μg/l	1,0	< 0,3	DIN 38407-43 ~
Summe PAK gemäß TWV	μg/l	0,10	< 0,1	DIN 38407-39 ~
Benzo(a)pyren	µg/l	0,010	< 0,003	DIN 38407-39 ~
Summe Trihalomethane	µg/l	30	< 0,3	DIN 38407-43 ~
1,2-Dichlorethan	µg/l	3,0	< 0,2	DIN 38407-43 ~
SummeTetrachlorethen und	µg/l	10	< 0,3	DIN 38407-43 ~
Trichlorethen				
Summe Pestizide	µg/l	0,50	0	Berechnet (> BG)
(2,4-Dichlorphenoxy)-	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
essigsäure(2,4-D)				210
einschließlich ihrer Salze				=-0
und Ester			The Francisco	
2-(2,4-Dichlorphenoxy)-	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
propionsäure (Dichlorprop, 2,4-DP) einschließlich ihrer				



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

			1	
2-Amino-4-methoxy-6-	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
methyl-1,3,5-triazin (CGA				
150829)				
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
(TPC)				
Alachlor	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Aldrin	µg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Atrazin	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Azoxystrobin	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Bentazon	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Bromacil	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Chloridazon	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Clopyralid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Clothianidin	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Desethylatrazin	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Desethyl-desisopropyl-	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
atrazin	1 37	-,		DIN 38407-30 10
Terbuthylazin-Desethyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
(Desethylterbuthylazin)	. 37	0,1	7 0,03	DIN 2040/-30 ~
Desisopropylatrazin	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 20402 20
Dicamba	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Dieldrin	μg/l	0,030		DIN 38407-35 ~
Dimethachlor	μg/I	0,030	< 0,009 < 0,03	DIN EN ISO 6468 ~
Dimethachlor-CGA 369873	μg/l			DIN 38407-36 ~
Dimethachlor-CGA 373464	μg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethachlorsäure (CGA		0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
50266)	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethachlorsulfonsäure	(1			
(CGA 354742)	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Dimethenamid-P	()			14
Diuron	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Ethofumesat	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Flufenacet	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Gluphosinat	μg/l	0,10	< 0,03	ISO 21458 ~
Glyphosat	µg/l	0,10	< 0,03	ISO 21458 ~
Heptachlor	µg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Heptachlorepoxid	µg/l	0,030	< 0,009	DIN EN ISO 6468 ~
Hexazinon	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
midacloprid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
odsulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
soproturon	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
soproturon-Desmethyl	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
(4-Chlor-2-methylphenoxy)-	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
essigsäure (MCPA)				
einschließlich ihrer Salze		1		
und Ester				To a
1-(4-Chlor-2-	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
nethylphenoxy)-				
outtersäure (MCPB)				
einschließlich ihrer Salze				
and Ester				
!-(4-Chlor-2-	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-35 ~
nethylphenoxy)-	1.57	5,23	3,03	DIN 20401-33 W
propionsäure (Mecoprop,				
1CPP) einschließlich ihrer				
Salze und Ester				
Mesosulfuron-methyl	μg/l	0.1	10.00	DTM 00/07 74
. aaaaaan ar on micerryi	μ9/1	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~



DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Metalaxyl-M	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metamitron	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metazachlor	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metolachlor	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metribuzin	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Metsulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Nicosulfuron	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Pethoxamid	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propazin	μg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propazin-2-Hydroxy (2- Hydroxy-propazin)	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Propiconazol	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Simazin	µg/I	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin	µg/l	0,10	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin-2-Hydroxy (2- Hydroxy-terbuthylazin)	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Terbuthylazin-2-Hydroxy- Desethyl (Desethyl-2- hydroxy-terbuthalyzin)	µg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thiacloprid	µg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thiamethoxam	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Thifensulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tolylfluanid	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tribenuron-methyl	μg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Triclopyr	µg/i	0,1	< 0,03	DIN 38407-35 ~
Triflusulfuron-methyl	µg/l	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Tritosulfuron	µg/I	0,1	< 0,03	DIN 38407-36 ~
Acrylamid	µg/l	0,10	< 0,1	DIN EN 38413-6*
Epichlorhydrin	µg/l	0,10	< 0,1	DIN EN 14207*
Vinylchlorid	µg/I	0,50	< 0,15	DIN 38407-43~

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht It. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



Auslauf Brunnen 3 Roith

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Bakteriologische Analyse Prot.Nr. 211087

Entnahmestelle:



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , F	neinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell				
Anlagenbezeichnung:	Wasserversorgung, Hof	mark 11, 4921 HOHENZEI	LL			
Entnahmestelle Nr:	06	Protokoll Nr:	211087			
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut			
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021			
Ende Analyse am:	25.März 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung			
Untersuchungsumfang	Mindestuntersuchu	ing	L			
Witterung:	wechselhaft					

Misch- oder Wechselwasser		nein
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhei	it beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwassert	peschaffenheit zu:	ja
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM EN ISO 19458:2006, Zwec	k a

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Aussehen (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geruch (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Geschmack (vor Ort)			ohne Besonderheiten	ÖNORM M 6620
Wassertemperatur (vor Ort)	°C		9,8	ÖNORM M 6616 ***
Lufttemperatur (vor Ort)	°C		3,0	
KBE* bei 22°C	Zahl/ml	100 KBE	5	ÖNORM EN ISO 6222
KBE* bei 36°C	Zahl/ml	20 KBE		ÖNORM EN ISO 6222
Escherichia coli	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
coliforme Bakterien	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	ISO 9308-1:2014
Enterokokken	KBE/100 ml	nicht nachweisbar	nicht nachweisbar	EN ISO 7899-2:2000

Ein allfällig zum Einsatz kommender Probenahmeplan wird gem. DOK-Probenahmepläne umgesetzt.

Hinweis zum Nachweis von Legionellen (falls zutreffend):

Verarbeitung der Probe gemäß ISO 11731:2017, Matrix A, Procedere: 1/5/7, Kulturmedium: BCYE, BCYE+AB, GVPC , Vol. Filtration: 100ml Gesamtvol.: 201ml

- #) Die Angabe "Legionella spp. non pneumophila" beinhaltet eine der folgenden Spezies: L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa., "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE
- ##) Die Angabe "Legionella species" beinhaltet NICHT: L. pneumophila, L. longbeachae 1 und 2, L. bozemanii 1 und 2, L. dumoffii, L. gormanii, L. jordanis, L. micdadei, L. anisa, "nicht nachweisbar" entspricht der Bestimmungsgrenze kleiner gleich 4 KBE

^{*} KBE = Koloniezahlen in koloniebildenden Einheiten

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert. Für desinfiziertes Wasser (UV, Chlor, Ozon) gilt der Nachweis von Indikatororganismen pro 250 ml Probe. (Richtzahl: 10 KBE bei 22°C und 36°C).

^{***} Gilt nicht bei Probenahme und Messung durch Auftraggeber (überbrachte Probe).

^{****} Nicht akkreditierte Methode



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GmbH

Auslauf Brunnen 3 Roith

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211087



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell , I	meinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell				
Anlagenbezeichnung:		mark 11, 4921 HOHENZEI				
Entnahmestelle Nr:	06					
Entnommen am:	22.März 2021	Entnommen durch:	Herr Peter Zwingler / Institut			
Eingegangen am:	22.März 2021	Beginn Analyse:	22.März 2021			
Ende Analyse am:	06.April 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung			
Untersuchungsumfang	Mindestuntersuchu	Mindestuntersuchung				
Witterung:	wechselhaft					

Misch- oder Wechselwasser		nein
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	it beim Verbraucher zu:	nein
Lässt Rückschluss auf die Grundwasser	peschaffenheit zu:	ia
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015	

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Wasserstoffionenkonzent. (vor Ort)	рН	6,5-9,5	7,9	ÖNORM EN ISO 10523
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (vor Ort)	μS/cm	2500	325	DIN EN 27888:1993
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l		3,27	DIN 38409-7 *
Gesamthärte (Wasserhärte)	°dH	221	10,7	DIN 38409-6 *
Carbonathärte	°dH		9,16	DIN 38409-7 *
Hydrogencarbonat	mg/l		199	DIN 38409-7 *
Oxidierbarkeit Permanganatindex O2	mg/l	5	<0,50	ÖNORM EN ISO 8467
Ammonium	mg/l	0,5	0,43	DIN 38 406-5
Nitrit	mg/l	0,1	<0,016	ÖNORM EN 26 777
Nitrat	mg/l	50	< 1	DIN EN ISO 10304-1 *
Natrium	mg/l	200	4,2	DIN EN ISO 14911 *
Kalium	mg/l	50	1,35	DIN EN ISO 14911 *
Magnesium	mg/l	150	15,1	ÖNORM EN ISO 14911 *
Calcium	mg/l	400	51	DIN EN ISO 14911 *
Eisen	mg/l	0,2	0,24	DIN 38406-1
Mangan	mg/l	0,05	0,064	DIN 38406-2
Chlorid	mg/l	200	3,3	DIN EN ISO 10304-1 *
Sulfat	mg/l	250	27	DIN EN ISO 10304-1 *

Bei den mit *) , °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GMbH

Auslauf Brunnen Plöck 1

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211671



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell,	meinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell				
Anlagenbezeichnung:		fmark 11, 4921 HOHENZEL				
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	211671			
Entnommen am:	05.Mai 2021	Entnommen durch:	MMag. Franz Zwingler			
Eingegangen am:	06.Mai 2021	Beginn Analyse:	06.Mai 2021			
Ende Analyse am:	07.Mai 2021	Auftrag:	Trinkwasseruntersuchung			
Untersuchungsumfang	Nickel					
Witterung:	wechselhaft	wechselhaft				

Misch- oder Wechselwasser		nein	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenhe	it beim Verbraucher zu:	nein	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserl	beschaffenheit zu:	ia	
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine	3	
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Nickel	µg/I	20	10,6	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~

Bei den mit *), °) oder ~) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.



ITU INSTITUT FÜR TRINKWASSERUNTERSUCHUNG GMbH

DR. MED. MILO HALABI MAG. MAG. RER. NAT. FRANZ ZWINGLER

Chemisch-physikalische Analyse Prot.Nr. 211672



Auftraggeber:	Gemeinde Hohenzell,	neinde Hohenzell , Hofmark 11, 4921 Hohenzell				
Anlagenbezeichnung:		fmark 11, 4921 HOHENZEL				
Entnahmestelle Nr:	00	Protokoll Nr:	211672			
Entnommen am:	05.Mai 2021	Entnommen durch:	MMag. Franz Zwingler			
Eingegangen am:	06.Mai 2021	Beginn Analyse:	06.Mai 2021			
Ende Analyse am:	07.Mai 2021					
Untersuchungsumfang	Nickel	- L				
Witterung:	wechselhaft					

Misch- oder Wechselwasser		nein	
Lässt Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu:		nein	
Lässt Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu:		ia	
Wasseraufbereitungsverfahren:	keine		
Probenahmeverfahren:	ÖNORM ISO 5667-5:2015		

Parameter	Einheit	Parameterwert/ Indikatorwert **)	Messwert	Methode
Nickel	µд/І	20	< 5	ÖNORM EN ISO 17294-2 ~

Bei den mit *), °) oder \sim) nach der Methode versehenen Parametern handelt es sich um bei ITU - Institut für Trinkwasseruntersuchung GesmbH Ried i.I. nicht akkreditierte Methoden. Die Analytik erfolgt in akkreditierten Partnerlabors.

^{**} Parameterwert entspricht lt. Trinkwasserverordnung einem Grenzwert, der Indikatorwert entspricht einem Richtwert.